

Hamburg Liga Herren

TuS Germania Schnelsen II : TSV Sasel III
Donnerstag, 06.04.2023, 19:30 Uhr

TuS Germania Schnelsen II und TSV Sasel III teilen sich die Punkte

Freude herrschte am Donnerstagabend, als das Schlussspiel Zhang / Reisewitz nach ca. 5 Stunden den Matchball für den TuS Germania Schnelsen II im Spiel der Hamburg Liga Herren verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TSV Sasel III. Das Gastteam konnte im 18. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TuS Germania Schnelsen II nun ein Punkterhältnis von 21:15 in der Tabelle auf, während der TSV Sasel III 9:27 Punkte hat.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Zhang / Reisewitz ihren Gegnern Scholz / Nuri letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Eine knappe Niederlage gab es daraufhin für Almér / Moreira Carvalho beim 11:8, 9:11, 11:9, 5:11, 4:11 gegen Winterberg / Herlt. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Einen Sieg fuhren hingegen Thornton / Schütt beim 11:9, 10:12, 11:8, 11:8 gegen Meising / Nordemann ein. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Anlaufschwierigkeiten musste Jia Yuan Zhang zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Lennard Reisewitz wehrte eine 1:0 Satzführung von Nils Winterberg ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Lange mit Joseph Nuri ringen musste Gustaf Almér in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Andre Moreira Carvalho bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Lukas Scholz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Recht schnell besiegt war die Niederlage von Cedric Thornton beim 0:3 gegen Oliver Nordemann. Probleme zu Beginn des Spiels musste Marcel Schütt zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte anschließend Jia Yuan Zhang beim 11:5, 11:8, 11:5 gegen Nils Winterberg. Seit Beginn der Serie hat Winterberg damit nun 16 Siege bei gleichzeitig 13 Niederlagen zu verzeichnen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Lennard Reisewitz gegen Felix Herlt. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Seit Beginn der Saison war dies der 12. Sieg von Herlt, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 12 verbleibt. Den Sieg von Lukas Scholz konnte Gustaf Almér im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 16 Siege und 9 Niederlagen für Scholz aus. Mittlerweile stand es damit 6:6. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Andre Moreira Carvalho und Joseph Nuri, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 15:14 für Moreira Carvalho und 12:13 für Nuri seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Wenige Chancen hatte Cedric Thornton bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Lorenz Meising. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Marcel Schütt im Spiel gegen Oliver Nordemann bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Auf Grundlage dieses Einzels

liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:12 (Schütt) und 9:15 (Nordemann). Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Zwar brachten Winterberg / Herlt Zhang / Reisewitz phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Zhang / Reisewitz mit 3:1 durch. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der TuS Germania Schnelsen II in der Saison nun 8 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 5 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 22.04.2023 gegen den Walddörfer SV II an. Für den TSV Sasel III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den Walddörfer SV II am 22.04.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 9:27 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TuS Germania Schnelsen II

Doppel: Zhang / Reisewitz 1:1, Almér / Moreira Carvalho 0:1, Thornton / Schütt 1:0

Einzel: J. Zhang 2:0, L. Reisewitz 1:1, G. Almér 1:1, A. Carvalho 0:2, C. Thornton 0:2, M. Schütt 2:0

TSV Sasel III

Doppel: Winterberg / Herlt 1:1, Scholz / Nuri 1:0, Meising / Nordemann 0:1

Einzel: N. Winterberg 0:2, F. Herlt 1:1, L. Scholz 2:0, J. Nuri 1:1, L. Meising 1:1, O. Nordemann 1:1